



Unsere Mission  
*Menschlichkeit*

---

Hilfe im Alter

## **Geschichte des Evangelischen Alten- und Pflegeheims „Leonhard-Henninger-Haus“, Westend**

Die Altenarbeit der Inneren Mission München hat 1905 mit dem Kauf einer Villa in der Westendstraße 125, Ecke Trappentreustraße begonnen. Nach zweijährigen Umbauarbeiten eröffnete die Innere Mission das Altenheim mit 20 Frauen. Zum Ende des 2. Weltkriegs zerstörten jedoch Bomben die Villa. So setzte man die Arbeit nach 1945 provisorisch in verschiedenen Häusern fort.

1956 tauschte die Innere Mission das Grundstück an der Trappentreustraße gegen das Grundstück an der Gollierstraße 75-79. Hier baute sie das Altenheim Westend mit 92 Plätzen – das heutige Alten- und Pflegeheim „Leonhard-Henninger-Haus“ – sowie einen Kinderhort, einen Kindergarten und eine Erziehungsberatungsstelle, die aber 1982 wieder auszogen.

1972 entstand im Leonhard-Henninger-Haus die erste Pflegestation mit 16 Betten. Dem war nicht genug: In der Zeit von 1983 bis 1985 kamen mit einem Neubau vier Pflegestationen dazu. 1997 erweiterte das Haus erneut sein Angebot: um eine Kurzzeitpflegestation und eine Tagespflege.

Die Innere Mission München, Diakonie in München und Oberbayern e. V., hat im Jahr 2004 die Tochtergesellschaft Hilfe im Alter gemeinnützige GmbH der Inneren Mission München gegründet. Mit Wirkung zum 1.1.2008 übernahm diese den Bereich Altenhilfe und somit auch die Trägerschaft des Alten- und Pflegeheimes „Leonhard-Henninger-Haus“ München-Westend.